

Ein neues Carl Sonnenschein-Heft

Am 15. Januar 1929 kommt in Berlin und in Leipzig zur Auslieferung das

Zehnte Heft Notizen

Weltstadt Betrachtungen von
Dr. Carl Sonnenschein

(Notizen vom 10. Juni bis 25. November 1928)

Erstes bis siebtes Tausend, 70 Seiten, 20×19 cm. Mit Titelbild
„Die wunderbare Brotvermehrung“, Zeichnung von Prof. Paul Montke

Ladenpreis in farbigem Kartonumschlag M. 1.—

Bezugsbedingungen: 35%, 10 Stück (auch gemischt mit früher er-
schienenen Heften) 40% Rabatt.

Es ist eine erfreuliche Erscheinung, daß die „Notizen“ von Dr. Carl Sonnenschein einen solchen Bucherfolg zu verzeichnen haben. Mit dem neuen, soeben erschienenen X. Heft, das die im „Katholischen Kirchenblatt für Berlin“ in der Zeit von Juni bis November veröffentlichten Notizen enthält, wird eine Gesamt-Auflage von Hunderttausend Stück überschritten. Auch das neue Heft weist alle Vorzüge der vorher erschienenen Hefte auf. Es ragen diesmal als besonders wichtig und überraschend hervor: des Verfassers Abhandlung zur Kirchensteuer, seine Reden zum Verfassungstage, zum Werbefesttag der Jugendvereine, zum Katholikentag in Magdeburg und sein Referat zum Danziger Verbandstag christlicher Bauarbeiter. Viele wird des weiteren interessieren des Verfassers Äußerung zum Ehrerecht, seine Betrachtungen aus dem Krankenhause, sowie seine Stellungnahme zu Kaplan Hellmuth Fehsel. Dr. Carl Sonnenschein versteht es wieder, auch in diesem neuen Hefte die Leser an sich und mit sich zu reißen und mit packenden Bildern festzuhalten. Auch diesem Hefte wird der Erfolg der bisher erschienenen neun Hefte treu bleiben.

Bisher erschienen:

Heft 1 (Notizen vom 14. 9. 1924 bis 24. 5. 1925)	. . . . .	Zwanzigstes Tausend
Heft 2 (Notizen vom 24. 5. 1925 bis 27. 9. 1925)	. . . . .	Siebzehntes Tausend
Heft 3 (Notizen vom 4. 10. 1925 bis 31. 1. 1926)	. . . . .	Zwölftes Tausend
Heft 4 (Notizen vom 7. 2. 1926 bis 30. 5. 1926)	. . . . .	Zwölftes Tausend
Heft 5 (Notizen vom 6. 6. 1926 bis 3. 10. 1926)	. . . . .	Zehntes Tausend
Heft 6 (Notizen vom 10. 10. 1926 bis 13. 3. 1927)	. . . . .	Zehntes Tausend
Heft 7 (Notizen vom 20. 3. 1927 bis 24. 7. 1927)	. . . . .	Siebtens Tausend
Heft 8 (Notizen vom 31. 7. 1927 bis 25. 7. 1928)	. . . . .	Siebtens Tausend
Heft 9 (Notizen vom 1. 1. 1928 bis 3. 6. 1928)	. . . . .	Siebtens Tausend

Gesamtauflage bisher 109 000 Stück

Verwendung liegt im Interesse des Gesamtfortiments!

Ⓩ

Es werden weitere Hefte erscheinen,
daher Kontinuationsliste anlegen!



Auslieferung in Berlin und in
Leipzig bei Carl Fr. Fleischer.

Ⓩ

Berlin, den 14. Januar 1929
C 2, Stralauer Straße 25

Buch-Verlag der Germania
A.-G. für Verlag und Druckerei

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: C. Hedrich Nachf. Samml. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.